



# Besuchen Sie Kuba!

## Exklusive Kleingruppenreise



aventOURa GmbH  
Rehlingstr. 17  
D-79100 Freiburg

Es berät Sie gerne:  
Frau Christina Seifert

Tel 0761 211699-34  
Fax 0761 211699-9  
Mail: [c.seifert@aventOURa.de](mailto:c.seifert@aventOURa.de)

# Besuchen Sie Kuba!

Exklusive Kleingruppenreise



Bilder: Brian Shelton, gildemus, Creative Commons, Wikipedia



In Kooperation mit der Bernhard-Adolph-Stiftung ermöglicht **avenTOURa** bestehenden Paten, ihre Patenkinder und deren Familien vor Ort kennenzulernen und Zeit mit ihnen zu verbringen.

Zudem laden wir interessierte und engagierte Paten ein, einen ersten Einblick in die Einrichtungen und Aktivitäten der Bernhard Adolph-Stiftung vor Ort zu erhalten und so vielleicht den Anstoß für eine eigene Patenschaft zu erhalten. Neben fest eingeplanten Besuchen im Kindergarten und weiteren Einrichtungen der Bernhard Adolph-Stiftung lernen Sie als Pate ein wenig das Heimatland Ihres Patenkinds kennen und können zum Abschluss der Reise einige Tage am Strand entspannen. ★

**Preis pro Person: 1.995 €**

**Einzelzimmerzuschlag: 230 €**

**Ansprechpartner **avenTOURa**:**

Frau Christina Seifert

Tel: 0761 211699-34

c.seifert@avenTOURa.de

**Für Fragen zum Projekt:**

Herr Bernhard Adolph

Tel: 02866-18879-70

info@kuba-hilfe.de

**avenTOURa**  
www.aventoura.de

## 1. Tag, Samstag, 22.10.2016

Flug und Ankunft in Varadero, Weiterfahrt nach Havanna

Flug nach Varadero und Empfang durch Ihren örtlichen Reiseleiter. Transfer nach Havanna zu Ihrer privaten Unterkunft (Casa Particular) in der Altstadt. Kommen Sie an und akklimatisieren Sie sich.

## 2. Tag, Sonntag, 23.10.2016

Besuch des Projektes Párraga und Entdeckungstour durch Havanna

Sie wohnen der Lebensmittelausgabe im Projekt Párraga bei und gewinnen interessante Einblicke in den Projektalltag vor Ort. Danach können Sie in der Sankt Barbara Kirche am Gottesdienst teilnehmen und Ihre Patenkinder zu Hause besuchen. Den Abschluss bildet ein Besuch beim Projektpartner der Bernhard Adolph-Stiftung, der Finca „Los Coroneles“. Mittagessen auf der Finca der Bernhard Adolph-Stiftung Entdeckungstour durch die faszinierende Karibikmetropole mit einem Bummel entlang des Prado und des Malecón zum Castillo de la Real Fuerza. Von hier aus geht es über die Plaza de la Catedral zum Ort der Stadtgründung El Templete an der Plaza de Armas.

### 3. Tag, Montag, 24.10.2016

#### Besuch der Kita Madre Dolores Medina und Besichtigung der Neustadt Havannas

**B**esuch und Besichtigung der Einrichtung „Kita Madre Dolores Medina“ des Bernhard Adolph-Stiftung in Párraga. Sie erhalten umfangreiche Infos zur Projektarbeit und haben als Paten des Projektes Párraga die Möglichkeit Ihr Patenkind nochmals zu Hause zu besuchen. Mittagessen im Kindergarten. Besichtigungsfahrt durch die neueren Stadtteile Havannas und das moderne Viertel von Havanna Miramar, außerdem besuchen Sie u. a. den riesigen Friedhof Colón.



*In der Projekt-Kita „Madre Dolores Medina“*

### 4. Tag, Dienstag, 25.10.2016

#### Havanna - Las Terrazas

**N**ach dem Frühstück brechen Sie Richtung Westen auf, in die wohl landschaftlich schönste und atemberaubendste Region Cubas. Zunächst machen Sie einen Stopp in Las Terrazas, wo Sie eine Nacht im Hotel Moka verbringen werden. Hier wird Ihnen ein ökologisches und soziales Projekt vorgestellt, das sich dem nachhaltigen Tourismus verpflichtet hat. Bei einer naturkundlich geführten Wanderung besuchen Sie eine alte Kaffee-Plantage und erfahren Interessantes über Flora und Fauna dieser Region. Alternativ steht Ihnen auch eine amüsante Canopy Tour zur Verfügung. Ebenfalls können Sie hier Bötchen fahren oder am herrlich erfrischenden Rio San Juan baden und die Seele baumeln lassen. Das Abendessen findet in einem typisch dörflichen Restaurant statt.

### 5. Tag, Mittwoch, 26.10.2016

#### Las Terrazas – Viñales

**H**eute geht es weiter Richtung Viñales Tal, ein Naturhighlight jeder Cuba Reise. Genießen Sie bei einer ersten Rundfahrt die ursprünglichen Tabakfelder und Kalksteinfelsen, um danach bei einer Wanderung in das Höhlenkomplex von Santo Tomás einzutauchen. Am späten Nachmittag bummeln Sie gemeinsam mit Ihrem örtlichen Reiseleiter durch das Dorf und können entlang der Hauptstraße die pastellfarbenen, einstöckigen Häuser mit den vorgebauten Säuleneranden bewundern. Abschluss des Tages wird ein gemeinsames typisch kubanisches Abendessen im Paladar „La Cabaña“ sein.



*Das Viñales Tal - einzigartige Natur- und Kulturlandschaft*

Bild: Severin.salden, Creative Commons, Wikipedia

## 6. Tag, Donnerstag, 27.10.2016

### Viñales

Nach dem Frühstück brechen Sie gemeinsam mit einem örtlichen Bauer zu einer ausgiebigen Wanderung durch das Tal von Viñales auf. So können Sie die einzigartige und ursprüngliche Flora und Fauna des Tals nochmals aus nächster Nähe erleben. Zur Mittagszeit stärken Sie sich gemeinsam in einem kleinen Familienrestaurant. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Ihre örtliche Reiseleitung hält weitere Tipps und Informationen für Sie bereit.

## 7. Tag, Freitag, 28.10.2016

### Viñales - Pinar del Rio - Puerta de Golpe - Havanna

Nach dem Frühstück geht es in die Provinzhauptstadt Pinar del Rio. Auch hier steht alles im Zeichen des Tabaks. Gemeinsam mit Ihrer örtlichen Reiseleitung besichtigen Sie eine Zigarrenmanufaktur und erfahren exklusiv, wie die berühmte „Cohiba“ und andere



### Projektinfo: El Patio de Pelegrín

Der Künstler Mario Pelegrín entschied sich eines Tages, aus dem ca. 2.500 m<sup>2</sup> großen Gelände hinter seinem Haus einen Ort der Kunst und Begegnung für die ländliche Bevölkerung zu schaffen. Insbesondere Kindern und Jugendlichen wird hier mit einem ersten Zugang zum künstlerischen Schaffen und zur Entwicklung der eigenen Kreativität eine sinnvolle Freizeitgestaltung ermöglicht. Auch Koch-, Handwerks- oder Tanz- und Musikurse stehen unter Anleitung erfahrener Kunsterzieher inzwischen auf dem Programm. Mario Pelegrín schafft es, alle zu begeistern, und sorgt so für einen regen Austausch zwischen den Besuchern. An diesem lebendigen Ort machen die Besucher im Nu Bekanntschaft mit Dichtern, Musikern, Kindern, Tabakdrehern, ausgezeichneten Köchinnen, Tänzerinnen und sogar Kunsthandwerkern. Das Projekt hat für seine positive Auswirkung auf die lokale Bevölkerung bereits mehrere Preise erhalten, darunter den Preis der „kunsthandwerklichen Geschicklichkeit“ des kubanischen Kulturgüterfonds sowie den der kubanischen Handwerker- und Künstlervereinigung (ACAA).



*Lebensmittelausgabe in Párraga*

cubanische Zigarren hergestellt werden. Anschließend fahren Sie weiter Richtung Puerta de Golpe, wo Sie das Kulturprojekt des Künstlers Mario Pelegrín kennenlernen. Auf einem ca. 2.500 m<sup>2</sup> großen Gelände hat Pelegrín ein Ort der Kunst und Begegnung für die ländliche Bevölkerung geschaffen. Gerade Kinder und Jugendliche können hier handwerklich kreativ werden und entdecken so, was in ihnen steckt. Vielleicht möchten Sie gemeinsam mit den Kindern etwas bauen oder auch ein tolles individuelles Kunstwerk malen. Werden Sie kreativ! Danach stärken Sie sich bei einem gemeinsamen Mittagessen und fahren im Anschluss wieder Richtung Havanna. Dort können Sie Ihre Freizeit genießen und auf individuelle Entdeckungstour durch die karibische Metropole gehen.

## 8. Tag, Samstag, 29.10.2016

### Havanna: Besuch des Kindergarten Padre Usera

Besuch des Kindergartens „Padre Usera“ der Ordensschwwestern Amor de Dios mit Erläuterungen über die Ziele des Projektes Alegría in Havannas Altstadt. Danach können die Paten des Projektes Alegría Ihr Patenkind und dessen Familie zu Hause besuchen. Mittagessen mit einem Vertreter der Bernhard Adolph-Stiftung in einem gemütlichen Restaurant. Nachmittags zur freien Verfügung.

## 9. Tag, Sonntag, 30.10.2016

### Havanna – Trinidad

Heute fahren Sie nach dem Frühstück in die bekannte Kolonialstadt von Trinidad im Zentrum der Insel. Nach der Ankunft haben Sie den gesamten restlichen Tag zur freien Verfügung. Kommen Sie an und bummeln Sie durch die Straßen einer der schönsten Städte Cubas und freuen Sie sich auf die Stadtbesichtigung am kommenden Tag.

## 10. Tag, Montag, 31.10.2016

### Trinidad mit Stadtbesichtigung und Tal der Zuckerrohrmühlen

Nach dem Frühstück starten Sie Ihre Stadtbesichtigung durch das koloniale, leicht verträumt wirkende Städtchen, welches als UNESCO Weltkulturerbe ausgezeichnet wurde. Bewundern Sie unter anderem die Iglesia de la Santísima, die Plaza Mayor und eines der interessantesten Museen zur Stadtgeschichte. Kulinarisches Highlight ist heute die Verkostung des lokalen Cocktail „Canchánchara“. Anschließend fahren Sie durch das berühmte Tal der Zuckerrohrmühlen mit Zwischenstopp auf der versteckten Landfinca Guachinango, wo Sie gemeinsam ein typisch kreolisches Mittagessen serviert bekommen und in Kontakt mit den kubanischen „campesinos“ kommen. Wenn Sie Pferde nicht scheuen, haben Sie optional die Möglichkeit hoch zu Ross die Prärie zu erkunden. Oder aber Sie spazieren durch das Valle de Ingenios. Der späte Nachmittag und Abend ist zur freien Verfügung.

## 11. Tag, Dienstag 01.11.2016

### Trinidad - Cienfuegos - Jibacoa

Nach dem Frühstück brechen Sie Richtung der Hafenstadt Cienfuegos auf, welche auch „Perle des Südens“ genannt wird. Die schöne Kolonialstadt steht touristisch etwas im Schatten der von Ihnen bereits besichtigten Nachbarstadt Trinidad, obgleich sie viele für noch attraktiver halten. Die ebenfalls kolonial geprägte Innenstadt ist teils besser restauriert und gepflegt und dabei weniger

touristisch. Zudem liegt sie direkt am karibischen Meer. Bummeln Sie mit Ihrem Reiseleiter durch das Stadtzentrum, besichtigen Sie das Palacio del Valle und das Teatro Terry. Nach der Mittagszeit und einer individuellen Stärkung geht es weiter nach Jibacoa. Sie checken im 4\* Strand- Hotel Memories Jibacoa ein. Dort können Sie die letzten Tage ausspannen und die Seele baumeln lassen.

## 12. - 13. Tag, Mittwoch, 02.11.20

### Jibacoa

Die zwei letzten Tage stehen Ihnen zur freien Verfügung. Genießen Sie heute und die kommenden Tage das Nichtstun und die Erholung am Karibikstrand von Jibacoa. So haben Sie ausgiebig Zeit, um Ihre Reise Revue passieren zu lassen und langsam Abschied zu nehmen.

## 14. Tag, Freitag, 04.11.2016

### Rückflug von Havanna nach Frankfurt/Main (oder individuelle Verlängerung)

Nach dem Mittagessen erfolgt der Transfer zum Flughafen Havanna. Sie sagen „Adiós Cuba“ und nehmen viele neue und sicher unvergessliche Begegnungen und Erlebnisse mit nach Hause.

## 15. Tag, Samstag, 05.11.2016

### >>> Ankunft in Deutschland

Tag	Programm	Ort und Unterkunft	Verpflegung
Sa 22.10.	Ankunft in Varadero, Transfer nach Havanna	Havanna, Casa Particular	(F/-/-)
So 23.10.	Havanna Projekt Párraga am Vormittag, Entdeckungstour durch Havanna nachmittags	Havanna, Casa Particular	(F/M/-)
Mo 24.10.	Besuch und Besichtigung der Einrichtung „Kita Madre Dolores Medina“, Erkundung der neueren Stadtteile Havannas	Havanna, Casa Particular	(F/M/-)
Di 25.10.	Havanna- Las Terrazas, Besuch der Comunidad Las Terrazas	Las Terrazas, Hotel Moka	(F/-/A)
Mi 26.10.	Las Terrazas – Viñales	Viñales, Hotel Los Jazmines	(F/-/A)
Do 27.10.	Viñales – Tal, Ausflug in die Natur und Mittagessen in kleinem Familienrestaurant	Viñales, Hotel Los Jazmines	(F/M/-)
Fr 28.10.	Viñales – Pinar del Rio - Havanna	Havanna, Casa Particular	(F/M/-)
Sa 29.10.	Besuch des Kindergartens “PadreUsera” am Vormittag, Nachmittag zur freien Verfügung	Havanna, Casa Particular	(F/M/-)
So 30.10.	Havanna – Kolonialstadt Trinidad	Trinidad, Casa Particular	(F/-/-)
Mo 31.10.	Trinidad mit Stadtbesichtigung und Tal der Zuckerrohrmühlen	Trinidad, Casa Particular	(F/M/-)
Di 01.11.	Trinidad - Cienfuegos - Jibacoa	Jibacoa, Hotel Memories Jibacoa	All Inclusive
Mi 02.11.	Jibacoa	Jibacoa, Hotel Memories Jibacoa	All Inclusive
Do 03.11.	Jibacoa	Jibacoa, Hotel Memories Jibacoa	All Inclusive
Fr 04.11.	Jibacoa – Transfer nach Havanna zum Flughafen oder individuelle Verlängerung	Flug	All Inclusive bis zur Abreise
Sa 05.11.	Ankunft in Deutschland		

Programmänderungen vorbehalten

## **Termin: 22.10. bis 04.11.2016 (Ankunft in Deutschland: 05.11.2016)**

Preis pro Person: 1.995 €

Einzelzimmerzuschlag: 230 €

### **Enthaltene Leistungen**

- Flug mit Condor von Frankfurt nach Varadero und Rückflug von Havanna nach Frankfurt in der Economy Class
- Übernachtungen in gepflegten Privatpensionen sowie in den genannten Hotels
- Tägliches Frühstück; 6 Mittagessen; 2 Abendessen; 4 Tage all-inclusive
- alle Transfers im eigenen Bus
- deutschsprachige, qualifizierte Reiseleitung an den Tagen 1- 10 und Flughafenassistentz am Abreisetag
- Teilnahme eines Repräsentanten der Kuba Hilfe e.V. an den Tagen 2, 3, 8
- Eintrittsgelder des im Reiseverlauf genannten Besichtigungsprogramms
- Einreisekarte
- Spendenbeitrag an die Kuba Hilfe e.V.

### **Nicht enthaltene Leistungen**

- Nicht explizit angegebene Mahlzeiten / Getränke
- Trinkgelder
- Rail & Fly Ticket (kann zum Preis von 69 Euro hinzubebucht werden)

### **Hinweise**

Der Besuch bei den Patenkindern findet ohne Reiseleitung statt. Auf Wunsch kann ein eigener Übersetzer für diese Besuche gegen einen geringen Aufpreis bereitgestellt werden. Für die Transfers zur Patenfamilie rufen wir ein Taxi, welches vor Ort selbst zu begleichen ist.

Umbuchungen auf Hotels der gleichen Kategorie bleiben vorbehalten.

Teilnehmer mind. 6 Personen, max. 10 Personen.

Es gelten die AGB der Firma avenTOURa GmbH

### **Beratung und Buchung**

avenTOURa GmbH

Frau Christina Seifert

Telefon: 0761-211699-34

## **avenTOURa in Cuba**

Das Reiseprogramm wird von unserer eigenen Niederlassung in Havanna in Zusammenarbeit mit einigen kubanischen Leistungsträgern durchgeführt. In erster Linie ist Ihr Reiseleiter Ihr Ansprechpartner bei allen Fragen. Gerne können Sie während Ihres Aufenthalts in Havanna unser örtliches, deutschsprechendes Team besuchen, welches Ihnen gerne mit zusätzlichen Tipps und Informationen weiterhilft. In unserem Büro in Havanna können Sie auch Ausflüge, Karten für eine Cabaretshow oder andere Leistungen buchen.

Das **avenTOURa-Büro** in Havanna befindet sich sehr zentral, ganz in der Nähe des Parque Central, ca. 100 m vom Hotel Parque Central Richtung Altstadt.

Das Büro von avenTOURa ist für den Publikumsverkehr von **Montag bis Freitag im Zeitraum 09:15 - 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr und samstags von 10:00 – 13:00 Uhr geöffnet.**

### **Die Adresse des Büros lautet:**

Edificio Bacardí, Avenida de Bélgica (Monserrate), entre Progreso (San Juan de Dios) y Empedrado, Nr. 001-003, Tel: 0053 7 8615629, Fax: 0053 7 8632800.  
E-mail: [info@aventoura.cu](mailto:info@aventoura.cu).

**Notfallnummer:** + 53 52684160 auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar.

**Wir bitten Sie jedoch, diese Telefonnummer nur in dringenden Fällen zu nutzen.**

In Santiago de Cuba steht Ihnen unsere Repräsentantin Teresita Fernández Sanfiel Tel: 53-53090704 (im Hotel Casa Granda – Adresse: Calle Heredia N° 201 - Santiago de Cuba) zur Verfügung.

*Und schließlich wünscht Ihnen das ganze Team von avenTOURa viel Spaß und eine tolle Zeit in Cuba sowie unvergessliche Begegnungen mit Ihren Patenkinderun und deren Familien!*

*!Feliz viaje!*

## **Leitlinien für diese Reise**

Bei der Entwicklung und Durchführung dieser Reise haben wir uns an den folgenden Leitlinien orientiert:

### **Teilhabe der lokalen Bevölkerung**

Unsere Reisen werden nicht ohne Einbeziehung der lokalen Bevölkerung geplant und durchgeführt. Wo immer möglich werden die Menschen vor Ort durch Vermittlung von Kultur & Tradition oder als touristische Dienstleister für Unterkunft, Verpflegung und Transport in unsere Reiseprogramme miteinbezogen. Die Entscheidung über die Art und Weise dieser Einbeziehung muss von den teilnehmenden Menschen oder Organisationen aus eigener Initiative getroffen werden.

### **Ökonomische Leitlinien**

Unsere Reisen sollen die Wirtschaft unserer Zielgebiete stärken. Durch die Beauftragung einheimischer Leistungserbringer soll die Wertschöpfung im Reiseland möglichst hoch gehalten werden. Dabei sind die besuchten Gemeinden und Projekte besonders zu berücksichtigen. Zeitgleich soll die wirtschaftliche Abhängigkeit vom Tourismus in unseren Zielgebieten nicht überhand nehmen, so dass die lokale Bevölkerung nicht nur von diesem Wirtschaftszweig abhängig ist, der doch immer wieder von starken Veränderungen und Einbrüchen geprägt ist.

Die Entlohnung einheimischer Dienstleister soll unter fairen Bedingungen und gerechten, zum Teil weit über den üblichen Preisen erfolgen.

### **Soziokulturelle Leitlinien**

Der Tourismus muss die sozialen und kulturellen Eigenheiten der besuchten Regionen und Menschen respektieren. Veränderungen dürfen nur dann angestoßen werden, wenn die davon betroffenen Menschen diese Veränderungen bewusst wünschen. Zusätzlich gilt die absolute Achtung und Wahrung der Menschenrechte gegenüber allen im Tourismus eingebundenen Menschen. Hierzu zählt vor allem der Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und Kinderarbeit. Unsere Reise soll dazu dienen, den interkulturellen Austausch zu fördern. Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlicher Hautfarbe, unterschiedlicher Muttersprache und unterschiedlichen Wertvorstellungen sind das vorrangige Ziel unserer Reise.

Organisationen, die für die Verbesserung der sozialen Lage der einheimischen Bevölkerung eintreten, sollen vorrangig in die Besuchsprogramme unserer Reise aufgenommen werden.

### **Ökologische Leitlinien**

Wir respektieren den Schutz von Natur und Umwelt. Die Durchführung unserer Reise erfolgt naturnah und landschaftsschonend. Die Bestrebungen der Organisationen, die für die Erhaltung der Umwelt und Natur eintreten, sollen im Rahmen der Reisedurchführung, wo immer möglich, unterstützt werden. Die Art und Weise, wie die Einheimischen mit der Natur und der sie umgebenden Fauna und Flora umgehen, muss respektiert werden. Die Abfallentstehung soll auf ein Minimum begrenzt werden. Tourismus darf das ökologische Gleichgewicht einer Region nicht überbeanspruchen.

*Diese Leitlinien bilden eine wichtige Grundlage für die Gestaltung unserer Reisen nach Cuba. Aufgrund der besonderen wirtschaftlichen und auch politischen Gegebenheiten in Cuba, können wir eine vollständige Umsetzung nicht immer sicherstellen.*



Seit 1997 widmet sich die Bernhard Adolph-Stiftung dem Aufbau und der Unterstützung von Kinderheimen, medizinischen und sozialen Einrichtungen in Kuba sowie der Vermittlung von Kinderpatenschaften. Seither richtet der Verein sein Augenmerk auf die humanitäre Kinder- und Familienhilfe in Kuba, unter Einbeziehung des Umfeldes wie Lehrkräfte und der medizinischen Versorgung. Dabei wird stets aus rein humanitären Gründen gehandelt, ohne Aufdrängen von Ideologien und mit Respekt vor Kultur und Tradition des Landes und seiner Bevölkerung.

### Kooperationspartner Adveniat

In Zusammenarbeit mit Adveniat (Partner seit 1999) wurde die Hilfe optimiert. Ordensschwestern betreuen die Projekte und sorgen für sichere Verwaltung und gerechte Verteilung der Mittel. Neben dem Ausbau der Vermittlung von Patenschaften konnte auch eine Kita gegründet werden. Hierdurch wird alleinerziehenden Müttern geholfen, die nun arbeiten können, während ihre Kinder betreut werden.

### Kita Madre Dolores Medina

Die Kita liegt in einem Bezirk von Havanna, in dem einkommensschwache Arbeiter und allein stehende Frauen mit vielen Kindern leben. Teil des Programms ist die Resozialisierung alleinerziehender Mütter und die Vermittlung von Kinderpatenschaften. Mittel zur Einrichtung der Kita wurden 2002 bereitgestellt. Die Kinder sind zwischen zwei und fünf Jahren. Die meisten haben alleinerziehende Mütter, stammen aus armen Familien und leiden deshalb unter großen sozialen Nachteilen. Geschultes Fachpersonal und eine Psychologin stehen ihnen zur Verfügung.

### Passionsschwester Remedios Galeote

Die Ordensschwester Remedios Galeote widmet sich seit vielen Jahren der benachteiligten Bevölkerung Kubas - vor allem Kinder. Sie betreut die Patenkinder, leitet die Kita Madre Dolores



Medina und hilft den alleinstehenden Müttern. Die monatlichen Lebensmittelausgaben und regelmäßige Hausbesuche sichern die individuelle Hilfe für jede Patenfamilien.

### Kinderpatenschaft

Durch die langjährige Kooperation mit den Schwestern und durch die Unterstützung von Adveniat wird eine nachhaltige Entwicklung und Verbesserung der Lebensbedingungen der Patenfamilien erreicht.

### Worauf es bei Kinderpatenschaften ankommt:

- Direkter und persönlicher Kontakt zum Patenkind
- Projektintegration und Hilfe für viele Kinder gleichzeitig
- Langfristige und dauerhafte Hilfe
- Jederzeit informiert - über den Fortschritt des Kindes und des Projektes
- Besuche vor Ort geben Einblicke in die Projektarbeit

### Unser Konzept der Menschlichkeit

Persönlichkeit und Transparenz wird großgeschrieben. Der Kontakt zum Patenkind und seiner Familie ist erwünscht und wird gefördert. Aktuelle Berichte, Fotos und regelmäßige Briefe der Patenfamilien halten die Paten auf dem Laufenden. Viele Spender nutzen diese Möglichkeit und pflegen den Kontakt zu ihren Patenfamilien. Jeder Pate bekommt bei einem Besuch vor Ort persönliche Einblicke in das Projekt.

**Weitere Informationen über unsere Projekte und die Arbeit vor Ort unter:**

[www.kuba-hilfe.de](http://www.kuba-hilfe.de)